

CHECKLISTE

## Worauf sollten Sie beim Online-Banking achten?

Wenn Sie einige Grundregeln beachten, lässt sich die Sicherheit des Online-Bankings deutlich verbessern – auch wenn es niemals einen vollkommenen Schutz geben wird. Diese Checkliste gibt Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Schutzmaßnahmen.

### 1. Zugangsdaten

Wenn Sie Ihre Zugangsdaten nicht angemessen schützen, können diese schnell in die Hände von Kriminellen geraten. Diese können sie zu hohen Abhebungen missbrauchen. Zu einem angemessenen Schutz gehört auch, dass Sie extrem vorsichtig bei der Weitergabe von Bankdaten sein sollten.

- 
- Bewahren Sie Ihre Zugangsdaten und Ihre TAN-Listen an einem sicheren Ort auf, so dass diese nicht gestohlen oder kopiert werden können.
  - Geben Sie niemals Ihre Bankdaten oder TANs im Internet weiter (z.B. in sozialen Netzwerken). Nutzen Sie Ihre Bankdaten nur auf der Banking-Plattform Ihres Online-Banking-Anbieters oder in vertrauenswürdigen Online-Shops.
  - Speichern Sie keine Bankdaten auf Ihrem PC oder auf Ihrem Handy/ Smartphone.
  - Wechseln Sie in regelmäßigen Abständen ihr Kennwort für den Zugang zum Online-Banking.
  - Reagieren Sie nicht auf Phishing-Mails. Ihre Bank fordert Sie niemals per E-Mail dazu auf, vertrauliche Daten bekannt zu geben.
-

CHECKLISTE

## Worauf sollten Sie beim Online-Banking achten?

### 2. Verschlüsselung

Wenn Transaktionen nicht über das https-Protokoll übertragen werden, werden die Informationen nicht verschlüsselt und können gegebenenfalls im Internet ausgelesen werden.

- 
- Achten Sie darauf, dass bei der Übertragung der Daten zu Ihrem Online-Banking-Anbieter die Kommunikation verschlüsselt wird. Dies können Sie an der Verwendung des https-Protokolls erkennen.
  - Verschlüsseln Sie Ihre WLAN-Verbindung.
- 

### 3. Überweisungslimit

Durch das Festsetzen eines Höchstbetrags für Überweisungen können Sie verhindern, dass bei Verlust oder Diebstahl Ihrer Zugangsdaten sehr hohe Summen von Ihrem Konto abgebucht werden.

- 
- Legen Sie mit Ihrer Bank ein Limit für tägliche Geldbewegungen fest.
- 

### 4. Kontobewegungen

Beachten Sie, dass Online-Bankauszüge auch gefälscht sein können. Durch die Nutzung von Papierauszügen können Sie jeden Missbrauch als solchen erkennen.

- 
- Überprüfen Sie die Bewegungen Ihres Kontos nicht nur online, sondern nutzen Sie auch weiterhin die Papierauszüge.
-

CHECKLISTE

## Worauf sollten Sie beim Online-Banking achten?

### 5. Webseite des Online-Banking-Anbieters

Betrüger können Webseiten erstellen, die der Ihrer Bank täuschend ähnlich sehen. Geben Sie dort Ihre Bankdaten ein, landen diese direkt bei den Online-Kriminellen.

- Überprüfen Sie regelmäßig die Seite Ihres Online-Banking-Anbieters auf auffällige Veränderungen. Wenn Sie beim Login nach einer TAN gefragt werden, befinden Sie sich mit Sicherheit auf einer gefälschten Seite.
- Geben Sie die Internetadresse Ihrer Bank bei jedem Aufruf erneut über die Tastatur ein.
- Überprüfen Sie das Zertifikat, das Ihr Online-Banking-Anbieter zur Verifizierung der Webseite anbietet.

### 6. Eigenes Gerät

Wer Bankgeschäfte im Internetcafé abwickelt, riskiert, dass Kriminelle diese Informationen im Cache auslesen.

- Betreiben Sie Online-Banking – soweit möglich – nur von eigenen Geräten aus.

Wenn Sie alle Kriterien überprüft und abgehakt haben, sind Sie einem sicheren Online-Banking schon einen Schritt näher gekommen. Sollte Ihnen beim Online-Banking etwas verdächtig vorkommen, sperren Sie den Zugang bei Ihrer Bank. Schauen Sie am besten regelmäßig auf die Checkliste und rufen sich die Tipps in Erinnerung! Beachten Sie auch die Warnmeldungen des Bürger-CERT ([www.buerger-cert.de](http://www.buerger-cert.de)) oder anderer Warndienste. Dort wird auf Schwachstellen und Angriffe auf Online-Banking-Anbieter hingewiesen.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.bsi-fuer-buerger.de/Onlinebanking](http://www.bsi-fuer-buerger.de/Onlinebanking).

Anmerkungen senden Sie bitte an [fragen@bsi-fuer-buerger.de](mailto:fragen@bsi-fuer-buerger.de).